Herren-Bezirksliga

TTC Leinzell : VfR Birkmannsweiler III
Samstag, 03.02.2024, 15:30 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren-Bezirksliga

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TTC Leinzell am vergangenen Samstag in der Herren-Bezirksliga beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 12. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Stempfle / Hörner. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Luca Stempfle nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Makki / Reich zeigten Stempfle / Horn ihren Gegnern die Grenzen auf. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Brunner / König fanden indes Leischner / Fuchs von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Mozer / Kieß die Partie gegen Bogdanov / Bubak noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Luca Stempfle am Nachbartisch das Spiel, welches im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Jan Brunner abgab und eine Niederlage kassierte. Einen Sieg verpasste dann Ralph Leischner beim 10:12, 10:12, 11:9, 9:11 gegen Amro Makki und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Bernd Mozer hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Alexey Bogdanov bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Simon Hörner gegen Marco König hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Jan Kieß und Lukas Reich entschieden, das Jan Kieß letztendlich gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Fabian Bubak hatte Ronald Fuchs nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Beim 3:0-Sieg gelang es Luca Stempfle den Gastspieler Amro Makki in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach diesem Einzel steht Stempfle somit bei 12 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Makki ein 9:7 ausweist. Ralph Leischner besiegelte mit einem 3:1 gegen Jan Brunner einen Punkt für sein Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit 3:1 hatte Bernd Mozer im Doppel gegen Marco König die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch den Ausgang dieses Einzels hat König nun 10 Siege und 14 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Simon Hörner hatte wenig später gegen Alexey Bogdanov indes beim 4:11, 9:11, 7:11 wenig zu bestellen. Damit hat Horn nun ein 6:12 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Ohne Satzgewinn für Jan Kieß verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Fabian Bubak. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte danach Ronald Fuchs beim 11:7, 12:10, 11:2 gegen Lukas Reich und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.02.2024 (19:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

sich heraus. Es dauerte eine Weile, bis Stempfle / Horn den Fünf-Satz-Sieg gegen Brunner / König feiern konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Leinzell war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TTC Leinzell nun 6 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der VfR Birkmannsweiler III nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 14:10 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die SF Großerlach (TTC Leinzell) bzw. gegen den TSV Oberbrüden II (VfR Birkmannsweiler III).

Statistik:
TTC Leinzell
Doppel: Stempfle / Hörner 2:0, Leischner / Fuchs 0:1, Mozer / Kieß 1:0
Einzel: L. Stempfle 1:1, R. Leischner 1:1, B. Mozer 2:0, S. Hörner 0:2, J. Kieß 1:1, R. Fuchs 1:1
VfR Birkmannsweiler III
Doppel: Brunner / König 1:1, Makki / Reich 0:1, Bogdanov / Bubak 0:1
Einzel: A. Makki 1:1, J. Brunner 1:1, M. König 1:1, A. Bogdanov 1:1, F. Bubak 2:0, L. Reich 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.02.2024 (19:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").